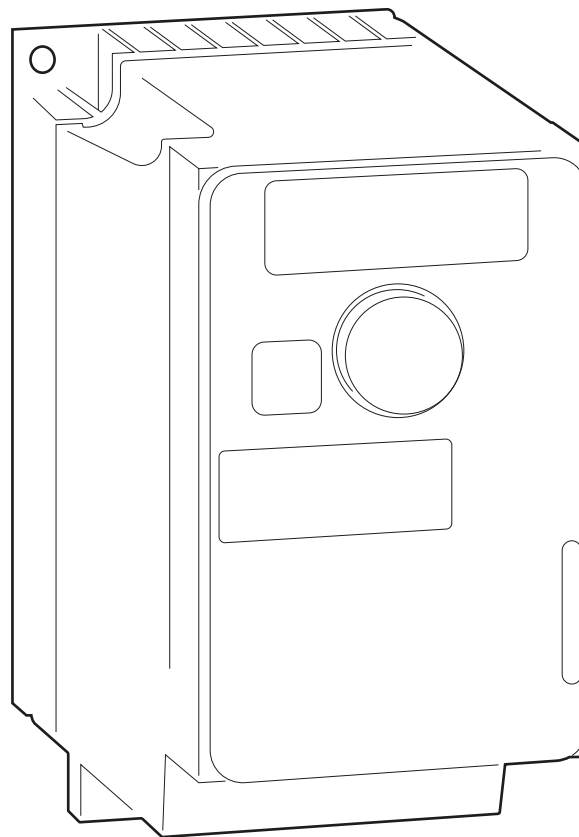




Programmierungsanleitung

SFC

SFC VSS
0,37-7,5 kW



Allgemeines

Dieses Handbuch bietet schnelle Hilfe bei der einfachen Programmierung des Frequenzumrichters zusammen mit dem Drehschalter **SFC VSS** und darf nicht als vollständiges Produkthandbuch angesehen werden.

Funktion

Die gesamte Programmierung erfolgt mit den Tasten auf der Vorderseite, siehe Abb. 1. Der Multifunktionsdrehknopf (Jog Dial, 1) dient zum Navigieren in den Menüs und zum Auswählen oder Bestätigen von Informationen. Die ESC-Taste (2) beendet einen Menü-/Parameterpunkt und löscht einen Wert oder stellt diesen wieder her. Die Frontplatte wird mit einem Knopfdruck geöffnet (3).

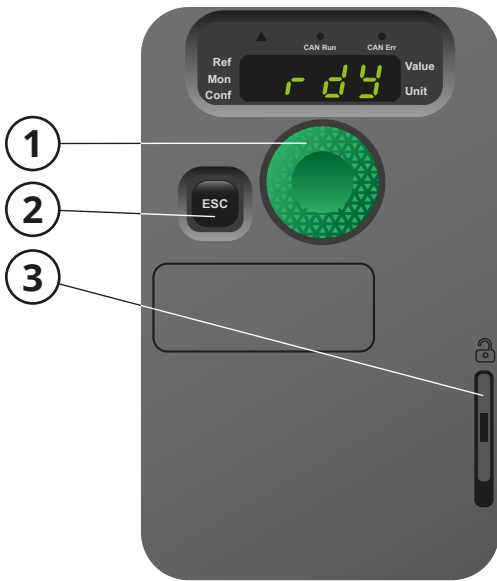


Abb. 1

Parameterauswahl

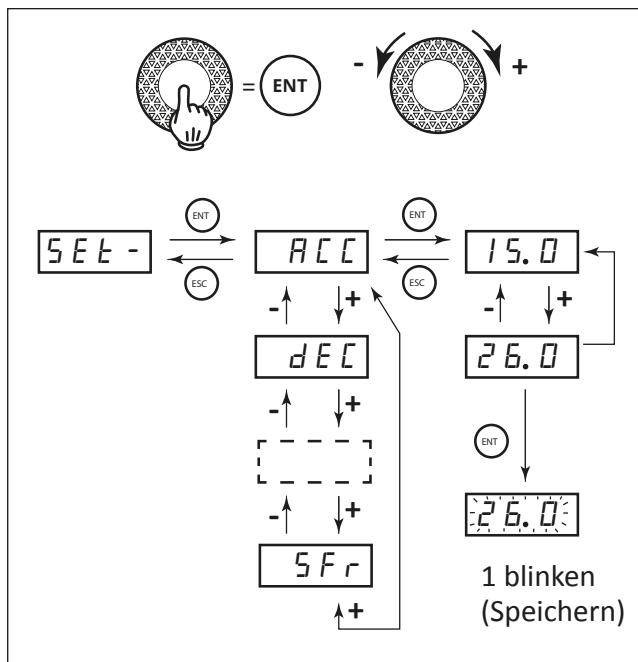


Abb. 2

Elektrische Verdrahtung

Das Versorgungskabel ist mit der Klemme (6) verbunden, siehe **Abb. 3**. Das Versorgungskabel des Lüftermotors ist an die Klemme (7) angeschlossen. Das Startsignal wird an der Klemme (8) zwischen DI1, DI3 und +24 verdrahtet.

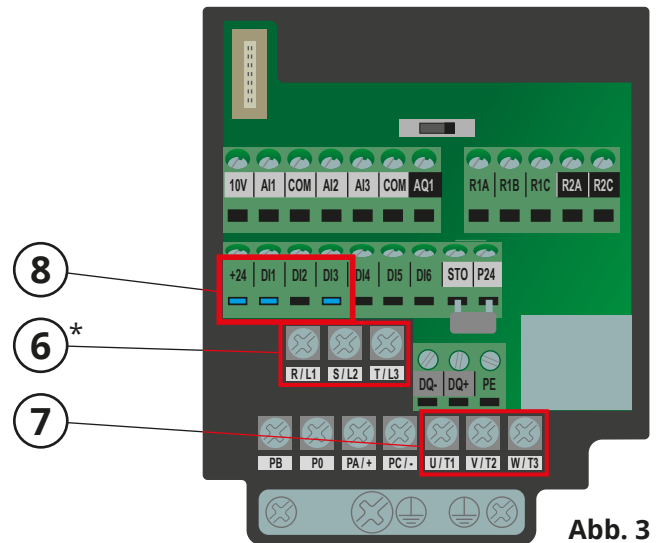
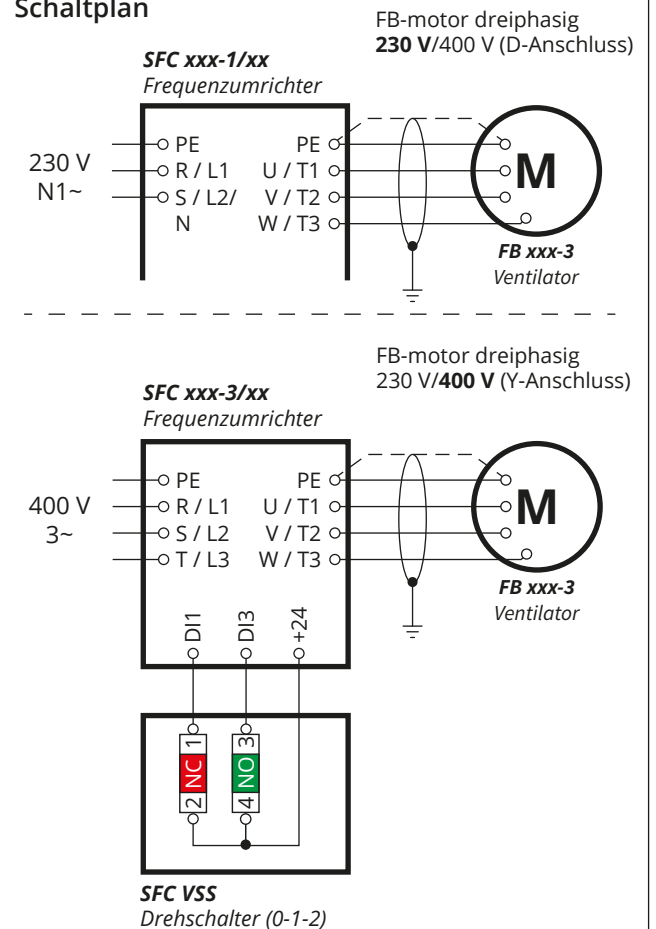


Abb. 3

* Bei einphasiger Versorgung sind die Klemmen mit R/L1 und S/L2/N gekennzeichnet.

Bei dreiphasiger Versorgung sind die Klemmen mit R/L1, S/L2/N und T/L3 gekennzeichnet.

Schaltplan



Programmierung

Alle Parameter sind gemäß der Programmieranleitung zu programmieren, siehe Seite 3. Der Ablauf hat von oben nach unten zu erfolgen. Während der Programmierung darf der Ventilator kein Startsignal empfangen. Dies bedeutet, dass DI1, DI3 und +24 (8) nicht angeschlossen werden können.

Hinweis! Die grünen Parameter können zur Optimierung des aktuellen Systems geändert werden. Die roten Parameter sind am Motor vorzufinden. Der blaue Parameter "LSP" zeigt die niedrigste Frequenz gewählt (Schritt 1) und der Parameter "SP2" die maximale Frequenz gewählt (Schritt 2).

PROGRAMMIERUNGSANLEITUNG						
Menü	Untermenü	Parameter	Funktion	Werkseinstellungen	Empfohlener Wert	Ausgewählter Wert
CONF	FULL		Zugriff auf die Konfiguration	-	-	
drC-	CLL		Variables Drehmoment	5td	UF9	
5IN-		bFr	Motorfrequenz (Hz)	50	Variiert	
5IN-		UnS	Nennspannung des Motors (V)	-	Variiert	
5IN-		FrS	Nennfrequenz des Motors (Hz)	500	Variiert	
5IN-		nCr	Nennstrom des Motors (A)	-	Variiert	
5IN-		nSP	Nenn Drehzahl des Motors (U/Min)	1400	Variiert	
5IN-		ACC	Beschleunigung (s)	30	50	
5IN-		DEC	Abbremsung (s)	30	50	
5IN-		LSP	Mindestfrequenz (Hz), Hinweis! Nicht unter 15	00	150-500	
5IN-		HSP	Höchstfrequenz (Hz)	500	500	
5IN-		I tH	Thermischer Motorschutz (A) = Motorstrom	-	Variiert	
FUn-	P55-	P52	Aktivierung des logischen Eingangs LI3 = Klemme DI3	n0	L13	
FUn-	P55-	SP2	Voreingestellte Geschwindigkeit, Hinweis! Nicht unter LSP	100	400	
drC-	R54-	MP	Motorparameterauswahl	nPr	CD5	
drC-	R54-	CD5	Cos Phi des Motors	-	Variiert	
drC-		SFr	Schaltfrequenz (kHz)**	40	16	
1_0-		CLL	Zweipolig	Crn	LEL	
FUn-	5tt-	5tt	Abschaltdform	5tt	n5t	

** Nur zu ändern, wenn ungewöhnlich Geräusche vom Motor zu hören sind.

Standard-Reset

Bei der Rückstellung auf die Werkseinstellungen ist wie folgt vorzugehen:

Wenn das Display nicht *rdY* anzeigt, ist **ESC** zu drücken, bis *rdY* erscheint. Im Menü *CONF* den Parameter *FE5* auswählen. Den Wert von *FE51* in *FrY* ändern und mit **ENT** bestätigen. *ALL* durch Drücken von **ENT** in *ALL* ändern. Im Menü mit **ESC** einen Schritt zurückgehen und von *FrY* auf *bF5* wechseln. **ENT** betätigen und *n0* durch 5 Sekunden lange Betätigung von **ENT** in *YE5* ändern.

Der Frequenzumrichter hat nun die ursprünglichen Werkseinstellungen und ist wieder programmierbereit.

Fehlersuche



Die Fehlerbehebung bei eingeschalteter Stromversorgung sollte nur von einem offiziell zugelassenen Elektriker durchgeführt werden.

Informationen, die es einfacher machen, aufgetretene und leicht zu lösende Probleme zu identifizieren, sind dem Leitfaden zur Fehlerbehebung zu entnehmen. Fehler sollten immer zuerst über die Fehlersuche gelöst werden, bevor zu Fumex Kontakt aufgenommen wird.

LEITFADEN ZUR FEHLERBEHEBUNG

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Empfohlene Maßnahme
1. Programmierfehler.	DI1 und +24 sind angeschlossen.	Anschluss trennen.
	Die Parameter sind nicht in der richtigen Reihenfolge programmiert.	Die Parameter gemäß Programmieranleitung von oben nach unten programmieren.
2. Das System funktioniert nicht.	Die Verdrahtung entspricht nicht dem Schaltplan.	Die Verdrahtung überprüfen.
3. Leistungsabfall des Ventilator.	Falsche Drehrichtung des Ventilator.	Drehrichtung überprüfen.

DAS FUMEX-PRODUKTSORTIMENT UMFASST ABSAUGARME · ABGASABSAUGUNG · VENTILATOREN · FILTER · STEUERAUTOMATIK · WERKSTATT-AUSRÜSTUNG.

FUMEX

Verkstadsvägen 2, 93161 Skellefteå, Schweden • Tel.: +46 910 361 80 • Fax: +46 910 130 22 • E-mail: info@fumex.se
www.fumex.de